

Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre,

es ist mir eine große Freude, Ihnen nach einem für MorphoSys sehr erfolgreich verlaufenen Jahr unseren Geschäftsbericht 2004 vorlegen zu können. Im abgelaufenen Geschäftsjahr führte MorphoSys die bereits in 2003 spürbare, sehr positive Unternehmensentwicklung fort und gewann damit die Dynamik eines technologieorientierten Wachstumsunternehmens zurück. Ein Umsatzzanstieg von 44%, die Erhöhung der liquiden Mittel auf 37 Millionen € und erstmals in der Firmengeschichte ein Nettogewinn belegen dies eindrucksvoll. Wir konnten das Geschäftsjahr 2004 deshalb in der Gewissheit schließen, dass MorphoSys in operativer und finanzieller Hinsicht besser aufgestellt ist als jemals zuvor in seiner nunmehr 13-jährigen Firmengeschichte. Im Jahr 2005 wollen wir diese positive Entwicklung fortsetzen und deutlich die Gewinnzone erreichen. Damit schlägt MorphoSys ein gänzlich neues Kapitel in seiner Entwicklung auf.

Schlüssel zu diesem Erfolg waren sowohl neu geschlossene Allianzen als auch eine sehr gute Entwicklung unserer bestehenden Partnerschaften. Mit der Novartis AG konnten wir im Mai 2004 einen neuen international erfolgreichen Partner aus dem Kreis der weltgrößten Pharmakonzerne gewinnen. Unsere Partner Pfizer, Roche, Centocor/Johnson & Johnson und Bristol-Myers-Squibb eingerechnet arbeiten nunmehr bereits fünf der zehn größten Pharmafirmen mit der Antikörpertechnologie von MorphoSys. Die Kooperation mit Novartis ist dabei die bislang größte und umfangreichste in unserer Firmengeschichte. Novartis will das Potenzial therapeutischer Antikörper als wichtige Wirkstoffe im medizinischen Wirkstoffarsenal stärker nutzen und hat daher seine Aktivitäten in diesem Bereich intensiviert. Die Aussage von Herrn Dr. Mark Fishman, President des Novartis Instituts für Biomedizinische Forschung, dass sich Novartis „aufgrund der einzigartigen HuCAL® Technologie“ für MorphoSys entschieden

habe, empfinden wir als hohe Auszeichnung und zugleich als eine weitere Bestätigung unserer zentralen Strategie, unsere Technologie weltweit als erste Wahl für Unternehmen zu etablieren, die neue Antikörpertherapien entwickeln.

Eine weitere entscheidende Entwicklung konnte MorphoSys zum Jahresende verkünden. Die GPC Biotech AG erhielt von den Schweizer Behörden die Genehmigung für die Aufnahme klinischer Studien für einen innerhalb unserer Partnerschaft entwickelten Antikörper zur Behandlung von Lymphomen. Mit dem Beginn der Studien Ende Januar 2005 kam damit erstmals ein mit Hilfe der HuCAL® Technologie entwickelter Antikörper bei menschlichen Patienten zum Einsatz. Dieser positiven Entwicklung werden weitere Fortschritte unserer Medikamenten-Pipeline folgen: Nach Informationen unserer Partner gehen wir davon aus, dass im Verlauf der kommenden zwölf Monate für drei weitere Antikörper klinische Studien bei menschlichen Patienten aufgenommen werden könnten und sich unsere klinische Pipeline damit auf vier Projekte erweitert.



Dr. Simon E. Moroney
Vorstandsvorsitzender

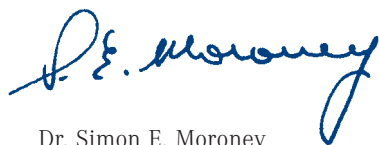
Zu Beginn des Jahres 2005 schlossen wir erfolgreich die Übernahme der in Privatbesitz befindlichen Unternehmen Biogenesis Ltd. mit Sitz in England und dessen US-Schwesterfirma Biogenesis Inc. ab. Die Akquisition hat ein klar definiertes Ziel: die existierende Geschäftseinheit Antibodies by Design, die unsere HuCAL® Technologie außerhalb des Kerngeschäfts mit therapeutischen Antikörpern vermarktet, weiter zu stärken. Seit der Gründung im Jahr 2003 hat Antibodies by Design den Bekanntheitsgrad und die Aufmerksamkeit für unsere neuartige Technologie im Markt für Forschungswerkzeuge vervielfacht und bildet jetzt einen Brückenkopf für weiteres Wachstum. Wir sind davon überzeugt, dass HuCAL® die Art und Weise, wie Forschungsantikörper in der Zukunft entwickelt werden, grundlegend verändern und viele, wenn nicht alle anderen Methoden vom Markt verdrängen wird. Die Übernahme der Biogenesis-Gruppe trägt dazu bei, diese Überzeugung Realität werden zu lassen. Gemeinsam mit Biogenesis zählen wir nun zu den fünf größten Herstellern von Forschungsantikörpern in Europa.

Es ist mir wichtig, an diesem Punkt zu erklären, dass MorphoSys durch die Übernahme von Biogenesis nicht von seinem primären Fokus auf therapeutische Antikörper abweicht. Das Geschäft mit therapeutischen Antikörpern wird auch in den kommenden Jahren der Hauptumsatzträger bleiben. Die beiden Unternehmensteile – therapeutische und Forschungsantikörper – werden nebeneinander operieren und wir berichten in Zukunft für jedes Geschäftssegment getrennt.

Sie als unsere Aktionärinnen und Aktionäre werden sicher meine Zufriedenheit über die Entwicklung unserer Aktie im Börsenjahr 2004 teilen. Nach dem Abschluss des Vertrags mit Pfizer im Dezember 2003 verdoppelte sich unser Börsenkurs in den ersten Monaten des Berichtsjahres. Ein wichtiger Meilenstein für das Unternehmen stellte im September 2004 die Aufnahme in den Auswahlindex TecDAX dar, der die Entwicklung der 30 größten Technologieunternehmen des Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse umfasst.

Lassen Sie mich abschließend einen Blick auf die Ziele werfen, die sich unser Unternehmen zum Jahresbeginn 2004 gesetzt hatte: Neben dem Abschluss mindestens eines langfristigen Vertrags mit einem neuen Partner wollten wir die Entwicklung unserer bestehenden Antikörperprogramme weiter vorantreiben und mindestens fünf neue Projekte mit Partnern in Angriff nehmen. Außerdem galt es, unsere neue Geschäftseinheit Antibodies by Design nach ihrem sehr erfolgreichen Start in 2003 gezielt weiterzuentwickeln. Im Bereich der Forschung hatten wir uns vorgenommen, positive präklinische Daten zu unserem firmeneigenen Krebs-Projekt MOR202 zu präsentieren. In wirtschaftlicher Hinsicht sollten diese operativen Ziele von einer Umsatzsteigerung von 20% für das Gesamtjahr begleitet werden. Es freut mich, Ihnen mitteilen zu können, dass wir alle diese Ziele im Laufe des Jahres nicht nur realisiert, sondern zum Teil deutlich übertroffen haben.

Diese außergewöhnliche Leistung wäre ohne den besonderen Einsatz und die Hingabe aller unserer Mitarbeiter nicht möglich gewesen. Bedanken möchte ich mich daher bei allen Kolleginnen und Kollegen sowie den Führungskräften, die durch ihre Erfahrung und ihre Motivation während des vergangenen Jahres diesen Erfolg möglich gemacht haben. Mein besonderer Dank gilt Ihnen, geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihre Treue und Ihr anhaltendes Vertrauen in MorphoSys. Zusammen mit Ihnen freue ich mich auf ein mindestens ebenso erfolgreiches, wenn nicht sogar erfolgreicherer Jahr 2005.



Dr. Simon E. Moroney
Vorstandsvorsitzender